

Vorschau: FVI – TSV 1860 Rosenheim

Morgen, Dienstag(19.00) ist für Regionalligist FV Illertissen das Nachholspiel gegen den TSV 1860 Rosenheim angesetzt. Dieses war am 24. Spieltag, am 02. Dezember wegen der damals kräftigen Schneefälle und infolgedessen eines vereisten Platzes ausgefallen. Nachdem in der Nacht zum Sonntag erneut Schneefälle zu verzeichnen waren, muß abgewartet werden, wie die Wetterentwicklung ist. Auf jeden Fall kennen sich beide Mannschaften schon seit Jahren und trafen bisher insgesamt 7 Mal aufeinander. Vier Siege und ein Unentschieden ergeben eine positive Bilanz für den FV Illertissen. Beide Mannschaften waren am Wochenende im Einsatz mit unterschiedlichen Erfolgen. Die Illertisser erkämpften beim abstiegsgefährdeten SV Seligenporten einen Punkt, während die Rosenheim bei der Zweitligareserve der Spvgg Greuther Fürth mit 0:2 unterlagen. Dies war bereits die zweite Niederlage im neuen Jahr, denn am Dienstag zuvor unterlag man dem FC Ingolstadt zu Hause mit 0:1. Pikanterweise wird der Rosenheimer Trainer Tobias Strobl in der kommenden Saison diese Mannschaft übernehmen. Für den FVI heißt das Ziel morgen Abend ganz klar, den ersten Sieg im neuen Jahr zu landen. Darauf aufbauend, dass man zuletzt in Seligenporten nur wenig zuließ, möchte man mit schnellem Umschaltspiel versuchen, zum Erfolg zu kommen. Dabei hofft man darauf, dass sich die beiden jungen Offensivkräfte Philipp und Maurice Strobel erneut steigern können und dazu beitragen. Nicht zu vergessen, dass die Mannschaft im letzten Spiel insgesamt einen Altersschnitt von 23 Jahren hatte. Dass es bei so einer jungen Mannschaft auch hin und wieder Rückschläge geben kann, liegt in der Natur der Sache. Der morgige Gegner Rosenheim hat da schon einige erfahrene Leute in seinen Reihen, spielt bisher eine gute Saison. Von den 12 Auswärtsspielen konnte man sieben Mal punkten, ist in der Lage, jedem Gegner Paroli zu bieten. Zudem hat man mit Torjäger Danijel Majdancevic(29) einen der torgefährlichsten und besten Stürmer der Regionalliga in seinen Reihen. Er traf in dieser Runde auch schon zehn Mal ins Schwarze. So oder so dürften in dieser Partie zwei Mannschaften auf Augenhöhe aufeinander treffen, die Tagesform wird entscheiden. Illertissens Trainer Herbert Sailer muß dabei auf den gelb-rot gesperrten Fabian Rupp verzichten, dafür kann Benedikt Krug wieder eingesetzt werden. Fraglich dürfte noch der Einsatz von Marvin Weiss sein, der zuletzt mit muskulären Problemen vom Platz musste.